

Herrn  
Bezirksbürgermeister  
Bernd Schößler

Frau Oberbürgermeisterin  
Henriette Reker

**Bezirksvertretung Nippes**  
Neusser Str. 450  
50733 Köln-Nippes

Tel.: 0221 221 95309  
Fax.: 0221 221 95394  
E-Mail.: Gruene-BV5@stadt-koeln.de

Eingang beim Bezirksbürgermeister: 25.02.2016

**AN/0406/2016**

**Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates**

<b>Gremium</b>	<b>Datum der Sitzung</b>
Bezirksvertretung 5 (Nippes)	10.03.2016

**Schulhoferweiterung Parkplatz "Niehler Straße/Ecke Wilhelmstraße"  
- Antrag der Grünen-Fraktion –**

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister,  
Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin,

Die Bezirksvertretung Nippes möge beschließen:

Die Verwaltung wird gebeten, Planungen (rechtlich und bautechnisch) vorzulegen, wie der Parkplatz "Niehlerstr./ Ecke Wilhelmstraße" als Schulhoferweiterung für die Mathilde-von-Mevissen-Grundschule zu nutzen ist.

Begründung:

Das Land, auf dem sich der Parkplatz befindet, gehört der Stadt Köln. So bietet es sich förmlich an, diesen Platz der Mathilde-von-Mevissen-Grundschule zur Verfügung zu stellen. Die Schule hat ungefähr 350 Schülerinnen und Schüler. Davon sind ca. 280 Kinder im offenen Ganztags in dieser Schule, d. h. dass viele Schülerinnen und Schüler bis 17 Uhr dort sind. Der jetzige Schulhof ist für die Kinder nicht ausreichend. Es fehlt eine Fläche für Ballspiele, z. B. Fußball, Basketball oder andere bewegungsintensive Spiele sowie eine weitere Stellfläche für Tischtennisplatten. Momentan ist beispielsweise Fußballspielen während der Pausen verboten, da dies bei der Fülle des Schulhofes schnell zu Verletzungen von Unbeteiligten führt.

Für die ganzheitliche Entwicklung von Kindern ist Bewegung eine der wichtigsten Voraussetzungen. Durch eine "bewegte Pause" während des Schulbetriebes (und auch am Nachmittag) sammeln Kinder vielfältige Bewegungserfahrungen und verbessern ihre Fitness und Koordinationsfähigkeit. Bewegung in den Pausen (zwischen zwei ruhigen Phasen, den

Schulstunden) steigert die Konzentrationsfähigkeit. Es erleichtert den Kindern sich auch in den späteren Schulstunden aufmerksam und konzentriert am Unterricht zu beteiligen. Die Schule ist ein PPP Projekt, d. h. die Firma Schuhmacher hat vor 8 Jahren die Schule saniert und ist der Besitzer des Gebäudes und wahrscheinlich auch der Besitzer des vorhandenen Schulhofes; die Stadt Köln ist der Mieter.

gez. Helmut Metten

gez. Regina Bechberger